

## **TSV Oberpframmern: Erfolgreicher Test trotz Verletzungssorgen**

Der TSV Oberpframmern siegt im Testspiel gegen Lohhof, doch die Freude wird durch die Verletzung von Felix Kronester getrübt.

Die Vorbereitungen für die kommende Saison sind für den TSV Oberpframmern vielversprechend gestartet, doch die Freude über das positive Spielergebnis wird durch eine Verletzung getrübt, die die Mannschaft auf eine harte Probe stellt.

### **Verletzung dämpft Schwung**

Im Testspiel gegen den SV Lohhof konnten die Oberpframmerner mit einem 3:1-Sieg glänzen, doch die positive Stimmung über das Resultat wurde durch die tragische Verletzung von Felix Kronester überschattet. Der 26-jährige Mittelfeldspieler erlitt einen Kreuzbandriss im vorherigen Spiel gegen den ASV Glonn, was für den Verein einen schmerzhaften Verlust bedeutet. Spielertrainer Florian Lechner äußerte sich zu der Situation mit den Worten: „Das ist wie ein Schlag ins Gesicht.“ Kronester wird der Mannschaft voraussichtlich über einen längeren Zeitraum fehlen.

### **Neuzugang als Lichtblick**

Trotz des Schocks präsentierte sich die Mannschaft in guter Form, insbesondere dank des Neuzugangs Niclas Wastian, der in diesem Testspiel zwei Tore erzielte. Lechner lobte die Leistung des ehemaligen Egmatingers und betonte, dass Wastian „richtig, richtig gut“ gespielt habe. Die Art und Weise, wie er seine

Treffer erzielte – ein wunderschöner Drehschuss sowie ein präziser Freistoß – hebt ihn als herausragenden Talent hervor.

## **Teamgeist zeigt sich in der Krise**

Die Abwesenheit von Kronester und anderen Spielern wurde von der Mannschaft jedoch gut kompensiert. Lechner stellte fest, dass der Teamgeist stark blieb und die Spieler zusammen auf dem Platz arbeiteten. Diese Teamdynamik wird für Oberpframmern besonders wichtig sein, um die Herausforderungen der kommenden Saison zu meistern und die Lücke von Kronester zu schließen.

## **Der Weg geht weiter**

Trotz des erfolgreichen Testspiels und der beeindruckenden Leistungen einzelner Spieler betont Lechner, dass es auch Raum für Verbesserungen gibt. „Das ist alles Vorbereitung, und wir müssen unsere Erwartungen relativieren“, sagt er. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Verletzung von Kronester auf die Teamdynamik auswirken wird und ob die gute Form aufrechterhalten werden kann, während der Verein sich auf die kommenden Wettbewerbe konzentriert.

Die Situation im TSV Oberpframmern ist ein Beispiel dafür, wie im Sport sowohl Freude als auch Herausforderungen Hand in Hand gehen. Die Fans hoffen, dass das Team die nötige Kraft findet, um nicht nur die Lücke von Kronester zu füllen, sondern auch die anstehenden Herausforderungen mit Entschlossenheit zu begegnen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**